

Produkt 01060200 2K-EP Versiegelung für VIASOL **DECK** Systeme, total solid, farbig

1 Allgemeine Daten

Anwendung

VIASOL EP-S602 wird als farbige Versiegelung für Flächen mit mittlerer mechanischer Belastung eingesetzt. Anwendungsbeispiele sind u. a. Industrieflächen, Parkdecks, Garagenfußböden, Fußgängerbereiche und Technikzentralen.

Produktbeschreibung

VIASOL EP-S602 ist eine farbige, gebrauchsfertige, lösemittelfreie (total solid) Versiegelungsmasse aus hochwertigem Epoxidharz. Aus VIASOL EP-S602 werden Versiegelungen und abriebfeste Dünnbeschichtungen (0,3 - 0,8 mm) hergestellt.

Die Beschichtungen weisen gute Beständigkeit gegen Treib- und Schmierstoffe, die meisten Lösemittel und viele Chemikalien auf. Je nach Chemikalienbelastung können optische Verfärbungen auftreten, die die technische Nutzbarkeit des Bodenbelags nicht beeinträchtigen (siehe auch Chemikalienbeständigkeitsliste).

Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht farbtone stabil. Wir empfehlen daher eine farbtone stabile Versiegelung aufzubringen.

Bei dunkleren und hoch pigmentierten Farbtönen kann es trotz sorgfältiger Verarbeitung zu Schattierungen oder leichten Strukturen in der Oberfläche kommen. Dies ist systembedingt und beeinträchtigt die Produkteignung nicht. Im Zweifelsfall kann vorab eine Musterfläche angelegt werden.

VIASOL Systeme

VIASOL EP-S602 ist die Deckversiegelung für die VIASOL Oberflächenschutz-Systeme:

VIASOL **DECK OS8**

VIASOL **DECK 8**

VIASOL **DECK 11a plus**

VIASOL **DECK 11b plus**

VIASOL **DECK 13**

VIASOL **DECK M EP** (OS10)

VIASOL **DECK spray EP** (OS10)

Einsatz nach DIN EN 1504-2 für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken.

Pflege

Um die Eigenschaften des Kunstharzbodenbelags langfristig zu bewahren, empfehlen wir eine regelmäßige Pflege. Bitte fordern Sie hierzu unsere VIASOL Pflegeanleitung an. Vor Erstbenutzung empfehlen wir generell eine Grundreinigung durchzuführen.

(A) Technische Daten

Flüssige Mischung (A+B)

1. Festkörpergehalt	99 %
2. Dichte (20 °C)	1,44 g/cm ³
3. Viskosität (20 °C)	1200 – 1800 mPas
4. Gebindegröße (2-Komponentengebinde)	30 kg (24,5 kg A + 5,5 kg B)
5. Farben	VIASOL Standard, weitere auf Anfrage
6. Lagerfähigkeit (20 °C)	24 Monate im ungeöffneten Originalgebinde
7. Lagerbedingungen	Trocken bei 10 – 25°C, direkte Sonneneinstrahlung vermeiden

(B) Technische Daten

Ausgehärtetes Material

1. Haftabzugsfestigkeit (DIN EN ISO 4624)	> 1,5 N/mm ²
2. Abriebbeständigkeit (DIN EN ISO 5470-1)	70 mg/1000Zyklen
3. Shore-D-Härte (DIN EN ISO 868)	79

Technische Beratung

Möglichkeiten zum Schichtaufbau und detaillierte Informationen zur Verlegung von VIASOL Produkten siehe VIASOL Systemplaner oder wenden Sie sich direkt an die VIACOR Polymer GmbH

Tel: +49 7472 94999-0

E-Mail: info@viacor.de

Produkt 01060200 2K-EP Versiegelung für VIASOL **DECK** Systeme, total solid, farbig

2 Verlegeanleitung

Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Verarbeitungshinweise.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber und frei von trennend wirkenden Stoffen sein.

VIASOL EP-S602 wird je nach gewünschter Ebenheit direkt auf die Grundierung, auf eine EP-Ausgleichsschicht oder auf die Schwimm- oder Verschleißschicht aufgebracht. Die Versiegelung VIASOL EP-S602 muss spätestens 24 h nach der zuvor eingebrachten Schicht eingebaut werden.

Verarbeitung

Das Produkt wird in aufeinander abgestimmten Mengen in 2-Komponentengebinden geliefert.

Die A-Komponente ist mindestens 1 – 2 Minuten aufzurühren. Anschließend ist die B-Komponente restlos in die A-Komponente zu entleeren. Beide Komponenten sind mit einem geeigneten elektrischen Rührwerk **mind. 3 Minuten** zu vermischen. Das Einrühren von Luft ist zu vermeiden.

Die Mischung muss **umgetopft** und anschließend nochmals kurz aufgerührt werden.

Wir empfehlen eine chargenreine Verarbeitung.

Bei senkrechten Flächen sind 0,5 – 2 Gew.-% Stellmittel, z. B. VIASOL X955 zuzumischen.

VIASOL EP-S602 wird portionsweise mit einem Kaubspachtel aufgetragen und mit einer kurzflorigen Microfaserwalze nachgewalzt.

Bei schlechten Lichtbedingungen oder Streiflicht kann Streifenbildung auftreten.

Das Material ist nach der Verlegung mindestens 24 h (bei 20°C) vor direkter Wasserbeaufschlagung und Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen, um eine optimale Aushärtung ohne Weißverfärbungen zu gewährleisten.

Zur Reinigung von Werkzeugen und anderen Verschmutzungen wird VIASOL SO-X10 oder VIASOL SO-X14 Werkzeugreiniger verwendet.

Überarbeitung

Bei Überarbeitung bis zu 24 Stunden nach Einbau muss die Deckschicht nicht extra angeschliffen werden. Eine spätere Überarbeitung ist nur nach sorgfältigem Anschleifen möglich.

(C) Technische Daten

Flüssige Mischung (A+B)

1.	Mischungsverhältnis A : B Gewichtsteile (in kg)	100 : 22
2.	Verarbeitungszeit (20 °C)	ca. 20 Minuten
3.	Verarbeitungstemperatur	10 – 30 °C (mind. 3 Grad über dem Taupunkt)
4.	Materialverbrauch 1)	500 – 800 g/m ²
5.	Begehbarkeit (20 °C)	nach 18 – 24 Stunden
6.	Folgebeschichtung (20 °C)	innerhalb 18 – 36 Std.
7.	volle Belastbarkeit mechanisch (20 °C) chemisch (20 °C)	nach 7 Tagen nach 7 Tagen

Je nach verwendetem Quarzsand und Sieblinie sowie in Abhängigkeit von Umgebungs- und Materialtemperatur und der Art der Applikation kann der Verbrauch variieren. Vor allem bei niederen Temperaturen <15°C muss mit einem höheren Materialverbrauch gerechnet werden. Verbrauchswerte aus Prüfberichten geben den erforderlichen und geprüften Mindestverbrauch wieder und dürfen nicht unterschritten werden.

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de

Produkt 01060200 2K-EP Versiegelung für VIASOL **DECK** Systeme, total solid, farbig

3 Weitere Informationen

CE-Kennzeichen



CE-Kennzeichen nach DIN EN 1504-2

Die DIN EN 1504-2 „Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken – Teil 2 Oberflächenschutzsysteme für Beton“ legt Anforderungen für die Oberflächenschutzverfahren „hydrophobierende Imprägnierung“, „Imprägnierung“ und „Beschichtung“ fest. Werden Produkte, die der DIN EN 1504-2 entsprechen, als Bodenbelagsysteme angewendet, die mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt sind, müssen sie auch die Anforderungen der DIN EN 13813 erfüllen.

Details siehe CE-Kennzeichen und Leistungserklärung.

CE-Kennzeichen nach DIN EN 13813

Die DIN EN 13813 „Estrichmörtel und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen“ legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -Versiegelungen werden ebenfalls von dieser Norm erfasst.

Details siehe CE-Kennzeichen und Leistungserklärung.

Dekopaint-Richtlinie (EU 2004/42/EG)

Der Grenzwert für Produkte im gebrauchsfertigen Zustand (Produkttyp nach Tabelle IIA j Typ Lb) beträgt:

Stufe II (ab 2010) < 500 g/l VOC.

Dieses Produkt enthält im gebrauchsfertigen Zustand weniger als 500 g/l VOC.

Gefahrenhinweise

GIS-CODE: RE30

Gefahrstoffverordnung: kennzeichnungspflichtig

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum Umgang mit dem Produkt entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den Richtlinien der chemischen Industrie über den Umgang mit Beschichtungsstoffen (M004/M023). Die einschlägigen Vorschriften, wie z. B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten.

Bei der Verarbeitung sind geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille zu tragen.

Rechtshinweise

Die Angaben in diesem technischen Datenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar.

Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, wir haften für Schäden:

-aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruhen und -soweit uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt.

Der Empfänger hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.

Es gilt die jeweils aktuellste Version des Produktdatenblattes, das auf der VIACOR Homepage unter www.viacor.de heruntergeladen oder bei VIACOR angefordert werden kann.

Hersteller:

VIACOR Polymer GmbH, Graf-Bentzel-Str. 78, D-72108 Rottenburg, Tel: +49 7472 94999-0, info@viacor.de, www.viacor.de